

## Veranstaltungskonzept

Das Anforderungsprofil für Schulen wandelt sich seit einigen Jahren erheblich. Zusätzlich verändern sich die organisatorischen Rahmenbedingungen (Schulprogramm, Schulevaluation, Schulautonomie, Schulsponsoring usw.). Die Schulen als öffentlich finanzierte Organisationen müssen klären, wie sie ihr Schulprogramm und die bildungspolitischen Zielsetzungen umsetzen und erfüllen können. Nicht alle Ziele lassen sich durch den traditionellen Unterricht im Klassenverband erreichen. Projektunterricht, außerschulische Lernstandorte, Vorträge sind nur einige Beispiele die hier unterstützend wirken können.

Aus diesem Grund haben wir uns entschlossen einige Veranstaltungen an unserer Schule anzubieten. Sie sind erscheinen uns pädagogisch wichtig und unabdingbar. Leider beeinflussen sie auch die Kontinuität des Unterrichts. Aus diesem Grund soll dieses Konzept uns zu einer besseren Zeitplanung und Optimierung der Unterrichtsangebote verhelfen.

Zeitraum	Bezeichnung	Klassenstufen	Wdh-Rhythmus
<b>Sommerferien</b>			
1. volle Woche nach den Sommerferien	Praktikum KI 9 Projektwoche Roboter KI 10 Freitag: Methodentraining 1. Projekttag	9 10 5-10	jährlich
2. volle Woche nach den Sommerferien	Praktikum KI 9	9	jährlich
	Studienfahrt Klasse 10 (Hinweis: Fällt die Abschlussfahrt „LONDON“ terminlich in den August, so wird als Ersatztermin die Woche vor den Herbstferien ausgewiesen. und andere Schul- u. Klassenfahrten  <i>Sollte der Termin in den August fallen, so erhalten die Klassen 10 die Ausnahmeregelung die Fahrt unmittelbar in die Woche vor den Herbstferien zu verlegen.</i>	10 5-7 8	jährlich
<b>Herbstferien</b>			
2. volle Woche nach den Herbstferien	Praktikum KI 9	9	jährlich
November	Berufsinformationsbörse in Kooperation HS (1 Tag jeweils 2 Std.)	9-10	jährlich
November	Jump Job Börse (1 Tag)	9	
Mitte Nov.	Projekttag: Verkehrserziehung, Gesundheitsernährung, Umwelt, Sicherheitserziehung (Radfahrprüfung) o. Vorbereitung Schulfest	5-10	alle 4 Jahre
5. Dezember	Nikolausturnier (Basketball)	7-8	jährlich
6. Dezember	Nikolausturnier (Volleyball)	9-10	jährlich
<b>Weihnachtsferien</b>			
Januar	Bolivien Basar (3. und 4. Stunde)	5-10	jährlich
	Jump Job Börse (1 Tag)	9	jährlich
	Ski-AG	7-8	alle 2 Jahre
	„Keine Kurzen für die Kurzen“ ca. 2 Std.	7/8	jährlich
<b>Halbjahresferien</b>			
Nach Dammer Carneval			jährlich

Mittwoch u. Montag	Methodentraining 2. Projekttag u. Crashkurs Kl. 10 Methodentraining 3. Projekttag u. Crashkurs Kl. 10	5-9 10 5-9 10	
2. Woche vor Osterf.	2. Praktikum Kl 8		jährlich
1. Woche vor Osterf.	2. Praktikum Kl 8 Methodentraining 4. Projekttag	9 5-8 u. 10	jährlich
<b>Ostern</b>			
14 Tage nach den Abschlussprüfungen	<i>Alternativtermin:</i> Studienfahrt Klasse 10 und andere Schul- u. Klassenfahrten	10 5-9 8	jährlich
Mai	Theater „Gefühlsecht“ Aids und mehr	8	jährlich
Juni	Theater „Natürlich bin ich stark“	7	jährlich
Juni	BIZ Besuch (1 Tag) evtl. Beachvolleyballturnier	8 9-10	Jährlich alle 2 Jahre
Juni	Sportfest	5-10	jährlich
Juni	Ersatztermin für mehrtägige Projekttag: Verkehrserziehung, Gesundheitserziehung, Umwelt, Sicherheitserziehung (Radfahrprüfung) o. Vorbereitung Schulfest Ersatztermin für Projekttag Methodentraining	5-10	Alle 4 Jahre
<b>Sommerferien</b>			

<b>Vorplanung</b>			
Mai	Elternforum mit Arbeitsagentur	8-10	jährlich
Okt/Nov	Podiumsdiskussion mit regionalen Unternehmen mit Beteiligung der HS	8-10	jährlich
	Verkehrserziehung Kl. 5 während der Verfügungstunden ca. 10-20 h pro Jahr	5	jährlich
<b>2008</b>	Schilf	5-10	Alle 5 Jahre
	Elternforum		Alle 2 Jahre
	Präventionsveranstaltung (z.B. „Keine Kurzen für die Kurzen“)		Jährlich oder alle 2 Jahre
<b>2009</b>	Schulfest		Alle 3 Jahre

*Hinweis:*

Die Parisfahrt und der Schüleraustausch sind nicht im Veranstaltungskonzept verankert, da dieser Gruppe der zu wählende Termin frei steht.